

24.11.05

Fz

Unterrichtung

durch das Bundesministerium
der Finanzen

Haushaltsführung 2005

Über- und außerplanmäßige Ausgaben und Verpflichtungs- ermächtigungen im dritten Vierteljahr des Haushaltsjahres 2005

Der Parlamentarische Staatssekretär
beim
Bundesminister der Finanzen
Karl Diller MdB
II A 2 - H 1221 - 10/05

Berlin, den 22. November 2005

An den
Präsidenten des Bundesrates
Herrn Ministerpräsidenten
Peter Harry Carstensen

Sehr geehrter Herr Präsident,

gemäß § 37 Abs. 4 BHO übersende ich die Zusammenstellung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben sowie Verpflichtungsermächtigungen im 3. Vierteljahr des Haushaltsjahres 2005.

Mit freundlichen Grüßen
Karl Diller

Über- und außerplanmäßige Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen im 3. Vierteljahr des Haushaltsjahres 2005

1. Über- und außerplanmäßige Ausgaben

Einzelplan/ Kapitel/ Titel	Einzelplan- / Kapitelbezeichnung / Zweckbestimmung Begründung der über- und außerplanmäßigen Ausgabe	Ansatz laut Haushalts- plan 2005 T€	bewilligte über-/außer- planmäßige Ausgabe T€
1	2	3	4

04 Bundeskanzler und Bundeskanzleramt

04 05 Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien

685 92	Kosten der Neuordnung im Rundfunkbereich <i>Erstattung der Versorgungsleistungen und Beihilfen für ehemalige Mitarbeiter des DLF und RIAS an Deutschlandradio. Die überplanmäßige Ausgabe dient der Erfüllung einer Rechtsverpflichtung. Die Rechtsverpflichtung beruht auf der mit dem Deutschlandradio auf der Grundlage des Rundfunküberleitungsvertrages geschlossenen Verwaltungsvereinbarung.</i>	4.225	435
--------	--	-------	-----

05 Auswärtiges Amt

05 02 Allgemeine Bewilligungen

687 12	Für humanitäre Hilfsmaßnahmen im Ausland außerhalb der Entwicklungshilfe ... <i>Maßnahmen der humanitären Hilfe in diversen Krisenregionen der Welt. Verursacht wird der Mehrbedarf unter anderem durch die erforderlichen Hilfsmaßnahmen im Zusammenhang mit der Flutkatastrophe in Südostasien. Die überplanmäßige Ausgabe ist mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 2. September 2005 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.</i>	53.053	16.600
--------	--	--------	--------

06 Bundesministerium des Innern

06 02 Allgemeine Bewilligungen

632 01	Kosten der Bundestagswahlen sowie Kosten der Direktwahl zum Europäischen Parlament <i>Die überplanmäßige Ausgabe dient zur Finanzierung der aufgrund der Entscheidung des Bundespräsidenten auf den 18. September 2005 vorgezogenen Wahlen zum 16. Deutschen Bundestag in Erfüllung von Rechtsverpflichtungen, die sich aus dem Bundeswahlgesetz und der Bundeswahlordnung ergeben. Die überplanmäßige Ausgabe ist mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 3. August 2005 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.</i>	150	49.800
--------	---	-----	--------

812 01	Aufbau und Betrieb des Informationsverbunds Berlin-Bonn (IVBB) sowie ressortübergreifende Maßnahmen zur Weiterentwicklung und Standardisierung des IT-Einsatzes in der Bundesverwaltung <i>Maßnahmen zur Erhöhung der Sicherheit des Kommunikationsnetzes der Bundesregierung. Die überplanmäßige Ausgabe dient der Erfüllung einer Rechtsverpflichtung. Die Rechtsverpflichtung beruht auf dem Vertrag über den Informationsverbund Berlin-Bonn (IVBB).</i>	22.788	4.946
--------	---	--------	-------

06 12 Fachhochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung

711 01	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten <i>Anpassung der Brandmeldeanlage in den Wohnheimgebäuden der FH Bund, Brühl, an die gesetzlichen und neuesten technischen Vorgaben.</i>	225	405
--------	---	-----	-----

Einzelplan/ Kapitel/ Titel	Einzelplan- / Kapitelbezeichnung / Zweckbestimmung Begründung der über- und außerplanmäßigen Ausgabe	Ansatz laut Haushalts- plan 2005 T€	bewilligte über-/außer- planmäßige Ausgabe T€
1	2	3	4

06 40 Bewilligungen für Spätaussiedler, Deutsche Minderheiten und Vertriebene

681 12	Eingliederungshilfen und Unterstützungsleistungen <i>Gestiegenes Antragsvolumen bei den Unterstützungsleistungen nach dem Häftlingshilfegesetz (Stiftung für ehemalige politische Häftlinge) und dem Heimkehrerstiftungsgesetz (Heimkehrerstiftung). Eingliederungshilfen für Spätaussiedlerinnen und Spätaussiedler aus der ehemaligen UdSSR. Die überplanmäßige Ausgabe dient der Erfüllung einer Rechtsverpflichtung. Die Rechtsverpflichtung beruht auf § 9 Abs. 2 Bundesvertriebenengesetz. Die überplanmäßige Ausgabe ist mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 13. September 2005 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.</i>	15.183	16.100
--------	--	--------	--------

08 Bundesministerium der Finanzen

08 02 Allgemeine Bewilligungen

632 11	Verwaltungskostenerstattung an Länder <i>Kosten für die Erledigung von Bauaufgaben des Bundes durch die Länder. Die überplanmäßige Ausgabe dient der Erfüllung einer Rechtsverpflichtung. Die Rechtsverpflichtung beruht auf mit den Bundesländern geschlossenen Kostenerstattungsvereinbarungen. Die überplanmäßige Ausgabe ist mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 6. September 2005 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.</i>	102.025	44.979
686 04	Zuschuss an die Gästehaus Petersberg GmbH <i>Umsatz- und Körperschaftsteuerforderung der Finanzverwaltung NRW. Die überplanmäßige Ausgabe dient der Erfüllung einer Rechtsverpflichtung. Die Rechtsverpflichtung beruht auf einem rechtskräftigen Steuerbescheid.</i>	0	1.048

08 13 Wiedergutmachungen des Bundes

636 33	Zahlungen gemäß Artikel 6 §§ 18 und 21 des Fremdrenten- und Auslandsrenten-Neuregelungsgesetzes vom 25. Februar 1960 <i>Erstattung von Rentenleistungen. Die überplanmäßige Ausgabe dient der Erfüllung einer Rechtsverpflichtung. Die Rechtsverpflichtung beruht auf § 18 Fremdrenten- und Auslandsrenten-Neuregelungsgesetz.</i>	500	23
--------	---	-----	----

09 Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit

09 02 Allgemeine Bewilligungen

632 11 apl	Soforthilfen für durch das Augusthochwasser 2005 in Bayern entstandene Schäden bei gewerblichen Unternehmen und Angehörigen Freier Berufe <i>Beteiligung des Bundes an einem Hilfsprogramm des Freistaates Bayern aufgrund des Augusthochwassers zugunsten gewerblicher Unternehmen und Angehörige Freier Berufe.</i>	-	4.000
882 92	Zuweisungen an Länder im Gebiet der Bundesrepublik Deutschland nach dem Stand bis zum 3. Oktober 1990 für betriebliche Investitionen und wirtschaftsnahe Infrastrukturmaßnahmen aus EFRE-Zuschüssen <i>Forderung der Europäischen Kommission für das Programm "KMU-Saarland".</i>	0	154

09 13 Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin

686 01	Beiträge an Verbände, Vereine, Gesellschaften, Organisationen und Einrichtungen <i>Mitgliedsbeiträge an den Verein Deutscher Sicherheitsingenieure. Die überplanmäßige Ausgabe dient der Erfüllung einer Rechtsverpflichtung. Die Rechtsverpflichtung beruht auf der Mitgliedschaft im Verein.</i>	6	1
--------	---	---	---

Einzelplan/ Kapitel/ Titel	Einzelplan- / Kapitelbezeichnung / Zweckbestimmung Begründung der über- und außerplanmäßigen Ausgabe	Ansatz laut Haushalts- plan 2005 T€	bewilligte über-/außer- planmäßige Ausgabe T€
1	2	3	4

10 Bundesministerium für Verbraucherschutz, Ernährung und Landwirtschaft

10 02 Allgemeine Bewilligungen

632 02 apl	Soforthilfen für Ernteschäden und sonstige durch das Auguthochwasser 2005 in Bayern entstandene land- und forstwirtschaftliche Schäden <i>Beteiligung des Bundes an einem Hilfsprogramm des Freistaates Bayern zugunsten land- und forstwirtschaftlicher Betriebe zur Vermeidung von Existenzgefährdungen aufgrund des Auguthochwassers.</i>	-	2.475
------------	---	---	-------

12 Bundesministerium für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen

12 02 Allgemeine Bewilligungen

526 51	Gerichts- und ähnliche Kosten <i>Anwaltliche Vertretung des Bundes im schiedsgerichtlichen Verfahren zwischen dem Bund und dem Toll Collect-Konsortium. Die überplanmäßige Ausgabe dient der Erfüllung einer Rechtsverpflichtung. Die Rechtsverpflichtung beruht auf Vertrag.</i>	3.500	1.900
526 52	Sachverständige <i>Technische Gutachten zur Vorlage im Schiedsgerichtsverfahren sowie anwaltliche Beratung im Vollzug des Maut-Betreibervertrages. Die überplanmäßige Ausgabe dient der Erfüllung einer Rechtsverpflichtung. Die Rechtsverpflichtung beruht auf Vertrag.</i>	8.353	650
683 01	Finanzbeitrag an die Seeschifffahrt <i>Verpflichtung des Bundes aus dem Maritimen Bündnis (Zuschüsse zur Senkung der Lohnnebenkosten und zur Ausbildungsförderung). Die überplanmäßige Ausgabe ist mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 26. August 2005 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.</i>	45.000	8.000
896 03	Bau einer Straßenverbindung im Dreiländereck der Euroregion Neiße (Zittau/Reichenau/Grottau) <i>Erste Rate für den Bau einer Straßenverbindung in der Euroregion Neiße. Die überplanmäßige Ausgabe dient der Erfüllung einer Rechtsverpflichtung. Die Rechtsverpflichtung beruht auf einem Staatsvertrag zwischen der Tschechischen Republik, der Republik Polen und der Bundesrepublik Deutschland.</i>	0	5.000
12 12	Krafftahrt-Bundesamt		
538 01	Herstellung der Fahrzeugbriefe <i>Höherer Bedarf bei der Beschaffung neu eingeführter EU-harmonisierter Zulassungsdokumente. Die überplanmäßige Ausgabe dient der Erfüllung einer Rechtsverpflichtung. Die Rechtsverpflichtung beruht auf § 20 Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung.</i>	2.590	2.870
12 14	Deutscher Wetterdienst		
687 02	Zusammenarbeit der europäischen Wetterdienste auf dem kommerziellen Sektor (EIG ECOMET) <i>Höherer Mitgliedsbeitrag für EIG ECOMET. Die überplanmäßige Ausgabe dient der Erfüllung einer Rechtsverpflichtung. Die Rechtsverpflichtung beruht auf Vertrag.</i>	52	3

Einzelplan/ Kapitel/ Titel	Einzelplan- / Kapitelbezeichnung / Zweckbestimmung Begründung der über- und außerplanmäßigen Ausgabe	Ansatz laut Haushalts- plan 2005 T€	bewilligte über-/außer- planmäßige Ausgabe T€
1	2	3	4
12 25	Wohnungswesen und Städtebau		
632 01	Wohngeld nach dem Wohngeldgesetz <i>Die Wirkungen der Hartz IV-Reformen auf das Wohngeld und die Wirtschafts- und Arbeitsmarktlage wurden zum Zeitpunkt der Aufstellung des Haushalts 2005 günstiger eingeschätzt. Die überplanmäßige Ausgabe dient der Erfüllung einer Rechtsverpflichtung. Die Rechtsverpflichtung beruht auf dem Wohngeldgesetz. Die überplanmäßige Ausgabe ist mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 22. Juni 2005 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.</i>	850.000	350.000
882 07 apl	Zuweisungen des Bundes zur Wiederherstellung der vom Augusthochwasser 2005 in Bayern geschädigten Infrastruktur in den Gemeinden <i>Leistungen zur Wiederherstellung der vom Augusthochwasser 2005 geschädigten Infrastruktur in den Gemeinden des Freistaates Bayern. Die außerplanmäßige Ausgabe ist mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 15. September 2005 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.</i>	-	3.000
15	Bundesministerium für Gesundheit und Soziale Sicherung		
15 01	Bundesministerium		
514 82 apl	Ausgaben für die Vorbereitung der Bereitstellung eines pandemischen Influenza-Impfstoffes <i>Vorbereitung der Bereitstellung von Impfstoffen, um im Falle einer Influenza-Pandemie die deutsche Bevölkerung schützen zu können. Die außerplanmäßige Ausgabe ist mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 18. August 2005 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.</i>	-	2.000
15 02	Allgemeine Bewilligungen		
632 06	Leistungen aufgrund rechtlicher Verpflichtungen des Bundes für Fürsorgezwecke . <i>Mehrbedarf für laufende Hilfen und rückwirkend geltend gemachte Forderungen aufgrund der deutsch - schweizerischen Fürsorgevereinbarung. Die Ausgabe dient der Erfüllung einer Rechtsverpflichtung. Die Rechtsverpflichtung ergibt sich aus dem Schlussprotokoll zur Vereinbarung zwischen der Schweizer Eidgenossenschaft und der Bundesrepublik Deutschland über die Fürsorge für Hilfebedürftige vom 14. Juli 1952.</i>	4.000	2.000
15 13	Sozialversicherung		
636 23	Erstattung von einigungsbedingten Leistungen an die allgemeine Rentenversicherung <i>Erstattungen des Bundes aufgrund Mehraufwendungen in den Bereichen SED-Unrechtsbereinigung und für laufende Zahlungen bei Auffüllbeträgen und Rentenzahlungen sowie eines geringeren Rückganges der Zahlfälle. Die überplanmäßige Ausgabe dient der Erfüllung einer Rechtsverpflichtung. Die Rechtsverpflichtung beruht auf den Vorschriften des SGB VI. Die überplanmäßige Ausgabe ist mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 17. August 2005 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.</i>	550.000	14.900

Einzelplan/ Kapitel/ Titel	Einzelplan- / Kapitelbezeichnung / Zweckbestimmung Begründung der über- und außerplanmäßigen Ausgabe	Ansatz laut Haushalts- plan 2005 T€	bewilligte über-/außer- planmäßige Ausgabe T€
1	2	3	4

**16 Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und
Reaktorsicherheit**

**16 02 Allgemeine Bewilligungen, Umweltschutz, Naturschutz, erneuerbare
Energien**

687 03	Projektbezogene Beiträge an internationale Organisationen	2.128	84
--------	---	-------	----

Höhere Beitragszahlungen aufgrund von Wechselkursanpassungen und veränderter Beitragsschlüssel. Die überplanmäßige Ausgabe dient der Erfüllung von Rechtsverpflichtungen. Die Rechtsverpflichtungen beruhen auf dem Rotterdamer Übereinkommen (PIC-Übereinkommen) und auf der ECE-Luftreinhaltekonvention.

16 04 Reaktorsicherheit und Strahlenschutz

681 01	Erfüllung von Ausgleichsansprüchen nach § 38 Abs. 2 Atomgesetz infolge des Reaktorunfalls von Tschernobyl	70	35
--------	---	----	----

Ausgleichsleistungen infolge des Reaktorunfalls in Tschernobyl. Die überplanmäßige Ausgabe dient der Erfüllung einer Rechtsverpflichtung. Die Rechtsverpflichtung beruht auf § 38 Abs. 2 Atomgesetz.

2. Über- und außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen

Einzelplan/ Kapitel/ Titel	Einzelplan- / Kapitelbezeichnung / Zweckbestimmung Begründung der über- und außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung	Ansatz laut Haushalts- plan 2005 T€	bewilligte über-/außer- planmäßige Verpflichtungser- mächtigungen T€
1	2	3	4

05 Auswärtiges Amt**05 04 Pflege kultureller Beziehungen zum Ausland**

687 40 Goethe-Institut e.V., München - Betrieb 500 2.044

Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:

Im Haushaltsjahr 2006 bis zu: 110 T€
Im Haushaltsjahr 2007 bis zu: 220 T€
Im Haushaltsjahr 2008 bis zu: 220 T€
Im Haushaltsjahr 2009 bis zu: 220 T€
Im Haushaltsjahr 2010 bis zu: 220 T€
Im Haushaltsjahr 2011 bis zu: 220 T€
Im Haushaltsjahr 2012 bis zu: 220 T€
Im Haushaltsjahr 2013 bis zu: 220 T€
Im Haushaltsjahr 2014 bis zu: 220 T€
Im Haushaltsjahr 2015 bis zu: 174 T€

Abschluss eines Mietvertrages zur Neuunterbringung des Goethe-Instituts in Budapest.

06 Bundesministerium des Innern**06 10 Bundeskriminalamt**

663 61 apl Zuschüsse zur Deckung laufender Aufwendungen..... - 567

Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:

Im Haushaltsjahr 2006 bis zu: 81 T€
Im Haushaltsjahr 2007 bis zu: 81 T€
Im Haushaltsjahr 2008 bis zu: 81 T€
Im Haushaltsjahr 2009 bis zu: 54 T€
Im Haushaltsjahr 2010 bis zu: 54 T€
Im Haushaltsjahr 2011 bis zu: 54 T€
Im Haushaltsjahr 2012 bis zu: 54 T€
Im Haushaltsjahr 2013 bis zu: 27 T€
Im Haushaltsjahr 2014 bis zu: 27 T€
Im Haushaltsjahr 2015 bis zu: 27 T€
Im Haushaltsjahr 2016 bis zu: 27 T€

Ausgaben für und Gewährung von Wohnungsfürsorge im Zusammenhang mit der Teilverlagerung des Bundeskriminalamtes nach Berlin.

863 61 apl Darlehen..... - 690

Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:

Im Haushaltsjahr 2006 bis zu: 345 T€
Im Haushaltsjahr 2007 bis zu: 345 T€

Ausgaben für und Gewährung von Wohnungsfürsorge im Zusammenhang mit der Teilverlagerung des Bundeskriminalamtes nach Berlin.

Einzelplan/ Kapitel/ Titel	Einzelplan- / Kapitelbezeichnung / Zweckbestimmung Begründung der über- und außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung	Ansatz laut Haushalts- plan 2005 T€	bewilligte über-/außer- planmäßige Verpflichtungser- mächtigungen T€
1	2	3	4

09 Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit

09 02 Allgemeine Bewilligungen

632 11 apl Soforthilfen für durch das Augusthochwasser 2005 in Bayern entstandene Schäden bei gewerblichen Unternehmen und Angehörigen Freier Berufe..... 3.500

*Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:
Im Haushaltsjahr 2006 bis zu: 3.500 T€*

Beteiligung des Bundes an einem Hilfsprogramm des Freistaates Bayern aufgrund des Augusthochwassers zugunsten gewerblicher Unternehmen und Angehöriger Freier Berufe.

662 66 apl Zinszuschüsse im Rahmen des ERP-Innovationsprogramms zur Förderung des gewerblichen Mittelstandes..... 5.640

*Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:
Im Haushaltsjahr 2006 bis zu: 850 T€
Im Haushaltsjahr 2007 bis zu: 760 T€
Im Haushaltsjahr 2008 bis zu: 740 T€
Im Haushaltsjahr 2009 bis zu: 690 T€
im Haushaltsjahr 2010 bis zu: 640 T€
im Haushaltsjahr 2011 bis zu: 600 T€
im Haushaltsjahr 2012 bis zu: 550 T€
im Haushaltsjahr 2013 bis zu: 440 T€
im Haushaltsjahr 2014 bis zu: 270 T€
im Haushaltsjahr 2015 bis zu: 100 T€*

Zinsverbilligung in Höhe von jährlich 1 v.H. als Beitrag des Bundeshaushalts im Rahmen des ERP-Innovationsprogramms zur Stärkung der marktnahen Forschung und Entwicklung neuer Produkte, Verfahren und Dienstleistungen.

12 Bundesministerium für Verkehr, Bau- und Wohnungswesen

12 02 Allgemeine Bewilligungen

812 11 Erwerb von Datenverarbeitungsanlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, Software..... 1.500 741

*Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:
Im Haushaltsjahr 2006 bis zu: 741 T€*

Bündelung von Vergabeverfahren zur Migration bei den Behörden BAG und BaST auf das Master-Template-Rechnungswesen.

12 05 Bundesamt für Güterverkehr

811 11 apl Erwerb von Fahrzeugen..... 10.800

*Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:
Im Haushaltsjahr 2006 bis zu: 10.800 T€*

Beschaffung von 270 neuen Mautkontrollfahrzeugen (Kauf statt Leasing). Die außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigung ist mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 7. September 2005 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.

Einzelplan/ Kapitel/ Titel	Einzelplan- / Kapitelbezeichnung / Zweckbestimmung Begründung der über- und außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung	Ansatz laut Haushalts- plan 2005 T€	bewilligte über-/außer- planmäßige Verpflichtungser- mächtigungen T€
1	2	3	4

12 25 Wohnungswesen und Städtebau

882 07 apl	Zuweisungen des Bundes zur Wiederherstellung der vom Augusthochwasser 2005 in Bayern geschädigten Infrastruktur in den Gemeinden..... <i>Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:</i> <i>Im Haushaltsjahr 2006 bis zu: 11.000 T€</i> <i>Im Haushaltsjahr 2007 bis zu: 4.700 T€</i>	-	15.700
------------	--	---	--------

Leistungen zur Wiederherstellung der vom Augusthochwasser 2005 geschädigten Infrastruktur in den Gemeinden des Freistaates Bayern. Die außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigung ist mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 15. September 2005 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.

15 Bundesministerium für Gesundheit und Soziale Sicherung

15 01 Bundesministerium

514 82 apl	Ausgaben für die Vorbereitung der Bereitstellung eines pandemischen Influenza-Impfstoffes..... <i>Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:</i> <i>Im Haushaltsjahr 2006 bis zu: 9.000 T€</i> <i>Im Haushaltsjahr 2007 bis zu: 3.000 T€</i> <i>Im Haushaltsjahr 2008 bis zu: 2.000 T€</i> <i>Im Haushaltsjahr 2009 bis zu: 2.000 T€</i> <i>Im Haushaltsjahr 2010 bis zu: 2.000 T€</i>	-	18.000
------------	---	---	--------

Vorbereitung der Bereitstellung von Impfstoffen, um im Falle einer Influenza-Pandemie die deutsche Bevölkerung schützen zu können. Die außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigung ist mit Schreiben des Bundesministeriums der Finanzen vom 18. August 2005 dem Deutschen Bundestag und dem Bundesrat mitgeteilt worden.

16 Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit

16 06 Bundesamt für Naturschutz

812 01 apl	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen..... <i>Von der Verpflichtungsermächtigung werden fällig:</i> <i>Im Haushaltsjahr 2006 bis zu: 620 T€</i>	-	620
------------	---	---	-----

Beschaffung der Innenausstattung anlässlich der vorzeitigen Fertigstellung und des damit verbundenen Bezuges des Erweiterungsbaus des Bundesamtes für Naturschutz.